– Pressemitteilung –

KLJB setzt Zeichen der internationalen Solidarität zu Erntedank

Sicherung von Ernährung und Lebensräume in ländlichen Räumen Kenias

Pressemitteilung
Nr. 5/2025
03. Oktober 2025

Katholische
Landjugendbewegung
Deutschlands
Drachenfelsstraße 23
53604 Bad Honnef

Lea Fernengel
Bildungsreferentin
l.fernengel@kljb.org
www.kljb.org
02224.9465-27

Rhöndorf, 05. Oktober 2025. Diesen Sonntag, den 05. Oktober 2025 setzten KLJBler*innen aus dem ganzen Bundesgebiet im Rahmen des Erntedankfestes ein Zeichen für internationale Solidarität, eine lebenswerte Zukunft und Dankbarkeit. Für die KLJB als Jugendbewegung in ländlichen Räumen hat das Erntedankfest hat eine besondere Bedeutung. Zu diesem Anlass danken KLJBler*innen für die Böden, das Wetter, das Saatgut und die Erträge aus der landwirtschaftlichen Arbeit. Gleichzeitig machen die Jugendlichen und jungen Menschen aber auch auf Ungerechtigkeiten, Herausforderungen und Probleme, insbesondere in ländlichen Regionen weltweit, aufmerksam.

Mit Minibroten die Welt ein Stück besser machen

Seit vielen Jahren wird die Minibrotaktion in der KLJB bundesweit zu Erntedank durchgeführt. Dabei stellen KLJB-Ortsgruppen in ganz Deutschland, teils eigenständig, teils gemeinsam mit regionalen Bäckereien, kleine Brote her. Diese werden nach dem Erntedankgottesdienst verteilt, verbunden mit der Bitte um Spende für soziale Projekte. Auf diese Weise machen im Bundesgebiet KLJB-Gruppen auf Hunger und weltweite Ungerechtigkeiten aufmerksam. „Die Minibrotaktion zeigt, wie viele junge Menschen sich mit Herzblut für eine gerechtere Welt einsetzen. Für dieses starke Zeichen für weltweite Solidarität danke ich allen Gruppen sehr herzlich und wünsche ein schönes Erntedankfest.“, erläutert die KLJB-Bundesvorsitzende Judith Böckle.

Lamu Jamii – Stärkung junger Menschen in Kenia

Eines der Projekte, das von vielen KLJB-Ortsgruppen deutschlandweit durch die Minibrotaktion unterstützt wird, ist das Projekt Lamu Jamii im Nord-Osten Kenias. Seit rund 20 Jahren stärkt dieses Projekt junge Menschen in den ländlichen Regionen Kenias. In Zusammenarbeit von SACDEP (Sustainable Agriculture Community Development Programme Kenya), dem ILD (Internationaler Ländlicher Entwicklungsdienst) und der KLJB

erhalten etwa 1.700 Kleinbäuer*innenfamilien und 660 Jugendliche Unterstützung dabei, sich eine Zukunft auf dem Land aufzubauen. Dies geschieht unter anderem durch gemeinschaftsbasierte Mikrokreditsysteme und Schulungen der SACDEP zu ökologischer und nachhaltiger Landwirtschaft.

KLJB veröffentlicht Krimidinner zu Erntedank

Passend zum Erntedankfest veröffentlicht die KLJB das Krimidinner *Der Fluch der Goldenen Ähre*: Im fiktiven Dorf Kuhlingen steht das Erntedankfest kurz bevor, doch plötzlich ist die Goldene Ähre verschwunden. Wurde sie gestohlen oder hat der jahrhundertealte Fluch etwas damit zu tun? Dieses Rätsel kann ab sofort bis zu zehn Spieler*innen gemeinsam gelöst und zum Preis von 7,50 Euro als Printausgabe oder 2,50 Euro als Download über das Sekretariat der KLJB-Bundesebene bestellt werden.
Taucht ein in das Dorf Kuhlingen und löst das Rätsel gemeinsam mit den anderen mysteriösen Dorfbewohnern!

Nähere Informationen über die KLJB sowie druckfähige Fotos zur Pressemitteilung finden Sie unter www.kljb.org. Zudem finden sich auf www.lamujamii.de weitergehende Informationen zum Projekt Lamu Jamii.

*Die **KLJB** (Katholische Landjugendbewegung Deutschlands) ist ein Jugendverband mit bundesweit 70.000 Mitgliedern. Sie vertritt die Interessen Jugendlicher in ländlichen Räumen und engagiert sich für eine aktive und lebendige Kirche. Als engagierte Christ*innen gestalten Jugendliche in der KLJB die Gesellschaft mit und treten für eine gerechte und zukunftsfähige Welt ein. Im Rahmen der MIJARC (Mouvement International de la Jeunesse Agricole et Rurale Catholique) setzt sich die KLJB auch weltweit für Solidarität und eine nachhaltige ländliche Entwicklung ein.*

514 Wörter /3.918 Zeichen